



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1863**

CCLXXIV. Kurfürst Friedrich verschreibt an Fritze, Busse und Jorg von der  
Schulenburg das Angefälle der Besitzungen des Hans von Eymeke, am 1.  
August 1469.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

derick vnde ludeleff von jagow bekennen, dat sodan liginghe myt vnser guden willen geschen is vnde fulbord, vnde hebben vnse jngesegele to tuge by matthias jngesegele an dessen apen breff laten hengen, de gegeuen vnde geschreuen is na der gebort cristi vnser hern vertehundert iar, dar na ju dem negen vnde soltighesten jare, am daghe ghertrudis der hilgen juncfrowen.

Nach einer vom Herrn Pastor Bartsch zu Seehausen mitgetheilten Copie.

**CCLXXIV.** Kurfürst Friedrich verschreibt an Fritze, Busse und Jorg von der Schulenburg das Angefälle der Besitzungen des Hans von Eymeke, am 1. August 1469.

Wir Fridrich etc. Bekennen öffentlich etc., das wir angesehen vnd erkant haben getruwe, willige vnd unvordrossen dinste, die vns vnser Rat vnd lieber getrewer Fritze, Busse vnd Jorg, brudere, genant von der Schulenborch, oft, williglich vnd zu dancke gethan haben, vnd hinfürder vns vnd vnser herschaft wol tun konnen, sollen vnd mogen, darumb, auch von sunderlicher gunst vnd gnade wegen haben wir ihn vnd allen ihren menlichen libs lehnserben zu Rechten angefelle vnd manlehne zu rechter gesampter Hand gnediglich gelihen sulch lehn gut, zins vnd Rente, die vnser Lieber getruwer Hans von Emke von vns vnd der Marggraueschaft zu Brandenburg zu lehn hat, wor die gelegen sint, vnd lihen en vnd eren menlichen libes lehnserben die zu rechten angefelle vnd manlehne vnd zu gesampter handt In vnd mit Krafft disses brives, Also ob der genante Hans von Eymeke ane menlich libs lehnserben vorstorbe, das sy denne sulch lehn-guter von vns, vnsern erben vnd nachkomen Marggraven zu Brandenburg zu lehn vnd In gesampter Hand haben, halden vnd besitzen mogen, vns getrew vnd gehorsam sin vnd darvon halten, thun vnd dynen sollen, als manlehns vnd gesampter hand recht vnd gewonheit ist, doch mit dem underfcheide, ob sulch lehn-güter ober zwelff stücke gelts sein worden, ob sy dy auch behalten worden, das sol In zuftaen, So wollen wir In dy vor andern vmb redelikeyt zuftaen lassen, vnd sy sollen vns nach redelicheyt willen dar vor machen. Wir lihn In hiran alles, was wir In von gnaden vnd Rechts wegen vorlihen sollen vnd mogen, doch vns vnd vnser Herschaft vnd eynem Idermann an vnser vnd seiner gerechtigkeit vnchedelich. Datum vor Ukermünde, Am Sant peters tag ad vincula Anno etc. LXIX<sup>o</sup>.

Gerden's Dipl. I, 543—545.

CCLXXIV. Kurfürst Friedrich verschreibt an Fritze, Busse und Jorg von der Schulenburg das Angefälle der Besitzungen des Hans von Eymeke, am 1. August 1469.

49\*